Chavornay

Schulort:	Chavornay	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
		Distrikt 1799:	Orbe	Kanton 2015:	Waadt
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799:	Chavornay	Gemeinde 2015:	Chavornay
		Kirchgemeinde 1799:	Chavornay		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 139-140v
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1714: Chavornay, [http://www.stapferenquete.ch/db/1714].
In dieser Quelle werden folgende Schulen erwähnt:	2 - Chavornay, 1. Schule (Niedere Schule, reformiert) - Chavornay, 1. Schule (Niedere Schule, Repetierschule, reformiert)

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	*Au Centre du village, lieu dit en Crauza*
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	*Un Grand vilage, d'environt Sept vingt ménages*
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	*Une Commune proprement dite,*
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	*de Chavornay, agence du même lieu*
I.1.d	In welchem Distrikt?	*D'orbe,*
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	*Du Léman*
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	*Les plus éloignées sont de dix minutes L'Eloignement, est d'environt dix minutes, parce que l'Ecole est au Centre du village qui à environt quart d'heure de longueur*
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	*point*
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	*Rien*
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	*point*
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	‖[Seite 2] *L'Eloignement est denviront demi heure d'un endroit à lautre*
I.4.a	Ihre Namen.	*Essert pitet, Corselles, & Bavois*
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	*Environt demi heure reciproque les uns des autres*
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	*Jls sont placé suivant leurs Connoissances*
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	*La prière, la lecture, la récitation du Catèchisme d'ostervald l'ecriture en Gros, en Médiôcre, & en fin, Carractère, l'orthographe l'arithemétique le Champ des Psmes, et enfin la prière*
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	*Pendent toute l année, Exepté une petite vaquance pendant la moisson, & la vendange*
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	*La St. Bible, le Catéchisme d'ostervald, les Ps. de David, & les Cantiques*
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	*En hivers 3 heures Chaques Ecoles, du jour, s'avoir le matin depuis huit heure jusqu'à Onze, & celle d'après midy, depuis une heure jusqu'à quatre, plus la veillee Soit la répétition, depuis six heure jusqua huit heure où lon Commence par la prière, les Thêmes, l'orthographe, l'arithemétique, la Réligion, le Champ des Psmes. & enfin la prière*
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	*Le Balif, En suite de l'Examen fait par le pasteur, en présence de quelques Membres du Concistoire, et du Conseil pour en Connoître le plus Capable*
III.11.b	Wie heißt er?	*Etienne Daniel Henry*
III.11.c	Wo ist er her?	*De Suchy*
III.11.d	Wie alt?	‖[Seite 3] *Cinquante trois ans*
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	*elle est Composée dune femme & de quatre Enfans*
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	*de puis trante Cinq ans*
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	*A Cronay, & à Corselles, sus Chavornay*
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	*point*
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	*Environt Nonanté, tant Garçons que filles, et le nombre varie suivant quon les montent, depuis la petite Ecole à mesure de leur s'avoir Jls la fréquantes tous en yvers*
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	*Un peu moins a Cause des ouvrages*
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	*Un petit Chenevier, & un Mauvais Jardin,*
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	*Oui*
IV.13.b	Wie stark ist er?	*Bien peu de Chose*
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	*Un peu de Chanvre au Chenevier, & un peu de Jardinage au Jardin*
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	*Non*
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	*Rien*
IV.15	Schulhaus.	*Une Simple Maison*
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	*vieux*

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	*Une Chambre enbas pour l'Ecole, et une au dessus avec une Cuisine pour le Régent*
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	*la maison apartient à la Commune, on ne paië Rien*
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	*la Commune Maintien la dite maison*
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	‖[Seite 4] *Jl retiroit de l'ancien Gouvernement quarante florins d'argent et de la Commune Cent & dix florains; et de Graine de l'ancien Gouvernement quatre sac de froment, et des particuliers du lieu sur les Champs les javelles, qui après être batues font environt Vingt quarterons de Messel et son afoyage de bois rendu devant la maison de l'Ecole*
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	*Jl tirre le bénifice d'un Bourgeois*
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 139-140v
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	14.01.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	1714BAR_B0_10001483_Nr_1444_fol_139-140v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Henry
Verfasser Vorname	Etienne Daniel
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Chavornay**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Nein
Höhenlage	
Geo. Breite	533587
Geo. Länge	172695

Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Distrikt 1799	Orbe	Kanton 2015	Waadt
Agentschaft 1799	Chavornay	Amt 2000	Jura-Nord vaudois
Kirchgemeinde 1799	Chavornay	Gemeinde 2015	Chavornay
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Chavornay, 1. Schule (ID: 2286)

Schultypus:
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		90
Kinder pro Jahr		
Kommentar	Im Sommer etwas weniger.	

2. Schule: Chavornay, 1. Schule (ID: 2292)

Schultypus:
Besondere Merkmale: Repetierschule
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		2
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen
Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4371)

Name: Henry
Vorname: Etienne Daniel

Weitere Informationen

Alter: 53
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 4
Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft: Suchy
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 35 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben